

Stellenausschreibung

Im Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein in Kronshagen ist zum 1. Februar 2022 eine Stelle für

eine Sachgebietsleitung (m/w/d) für das Sachgebiet 40 Schulentwicklung und interne Evaluation

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Eine wesentliche Aufgabe des IQSH ist es, im Auftrag des Bildungsministeriums Schleswig-Holstein Dienstleistungen für alle an Schule Tätigen und alle für Schule Verantwortlichen in Schleswig-Holstein zu erbringen. Die Leistungsangebote des Instituts umfassen Beratung, Qualifizierung sowie vielfältige Unterstützungsangebote u.a. in den Bereichen Lehrerbildung und Schulentwicklung.

Der Bereich Schulentwicklung und interne Evaluation unterstützt allgemeinbildende Schulen in Schleswig-Holstein in einem nachfrageorientierten, schulbezogenen Beratungsprozess durch qualifiziertes Personal. Hierzu werden Ergebnisse schulbezogener Daten und interne Evaluationsmaßnahmen genutzt. In vertrauensvoller Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht und Schulen werden Schulentwicklungsmaßnahmen unterstützt.

Aufgabe des Sachgebiets Schulentwicklung und interne Evaluation besteht darin, die Weiterentwicklung der Schulentwicklungsberatung voranzutreiben und das Team der Schulentwicklungsberatung aus haupt- und nebenamtlichen Beschäftigten darin zu qualifizieren und anzuleiten, Schulen unter der Berücksichtigung wissenschaftlicher Erfahrungen und praktischer schulinterner Kenntnisse auf ihrem Weg als professionelle Bildungsinstitution voranzubringen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung des Sachgebiets
- Konzeption von Qualifikationsmaßnahmen zur Weiterentwicklung der Schulentwicklungsberatung in Schleswig-Holstein
- Konzeption von Veranstaltungen für Schulleitungen und Schulen
- Steuerung von und Mitwirkung an Beratungsprozessen für Schulen
- Betreuung und Weiterentwicklung der Befragungsplattform LeOniE.SH
- Aufbau und Pflege von Netzwerken zur Schulentwicklung, zur internen Evaluation und die Beteiligung an landesinternen Kooperationen
- Koordination des Schulpreises Schleswig-Holstein

- Zusammenarbeit im Kontext des Tätigkeitsprofils in sachgebiets- und abteilungsübergreifenden Projekten des IQSH sowie Hochschulen, außerschulischen Kooperationspartnern und länderübergreifenden Arbeitsgruppen

Die Einarbeitung und der Wissenstransfer sollen durch vorübergehende Doppelbesetzung des Arbeitsplatzes gewährleistet werden.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss in einem Lehramt für allgemeinbildende Schulen einschließlich Lehramt für Sonderpädagogik (gemäß § 3 LehrBG), Erziehungswissenschaften, Pädagogik oder Psychologie (Masterabschluss, Diplom, Staatsexamen)
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Beratung und Begleitung von Schulen im Kontext der Schulentwicklungsberatung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption von Qualifizierungsprogrammen für Erwachsene
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Schulevaluationen

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- gute Kenntnisse über die schulbezogene Bildungslandschaft in Schleswig-Holstein
- Arbeit in Kooperationsnetzwerken zu den Themen (datengestützte) Schulentwicklung
- abgeschlossener Vorbereitungsdienst für allgemeinbildenden Schulen einschließlich Lehramt für Sonderpädagogik
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Methoden empirischer Bildungsforschung
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der schulbezogenen Bildungsverwaltung

Erwartet werden zudem fundierte Kenntnisse im Umgang mit den modernen Büro-, Informations- und Kommunikationstechnologien, insbesondere mit den MS-Office Produkten. Flexibilität und Belastbarkeit, soziale Kompetenz sowie termingerechtes und sorgfältiges Arbeiten werden vorausgesetzt. Wir suchen eine engagierte und zuverlässige Sachgebietsleitung mit ausgeprägter Kommunikations-, Beratungs- und Kooperationsfähigkeit sowie Organisationsgeschick und einem sicheren Auftreten.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis A 15 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L möglich.

Des Weiteren bieten wir Ihnen durch eine familiengerechte Organisationskultur die Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das IQSH fördert Ihre fachlichen und persönlichen Weiterbildungen und bietet ebenfalls umfangreiche innerbetriebliche Angebote an.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum **20. August 2021**

an die Personalstelle des
Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen
Schleswig-Holstein (IQSH)
- IQSH 10 -
Schreberweg 5
24119 Kronshagen

Die Bewerbung können Sie gerne in elektronischer Form an daniela.rykena@iqsh.landsh.de senden. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für personalrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Daniela Rykena (daniela.rykena@iqsh.landsh.de oder Tel. 0431 5403-118) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Jens Winkel (jens.winkel@iqsh.landsh.de oder Tel. 0431 5403-130).